Forum BEBA in Berlin: Prävention und Selbsthilfe im Brandschutz

Artikel vom **17. November 2026**
Service- und Dienstleistungen

Beim Forum BEBA in Berlin diskutierten 360 Fachleute über »Brandschutzerziehung«, Brandschutzaufklärung und Selbsthilfe. Der Deutsche Feuerwehrverband und die vfdb stellten Prävention, Resilienz und Bevölkerungsschutz in den Mittelpunkt; auch die Ausschussleitung wurde neu gewählt.



Forum Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung 2026 (Bild: Silvia Oestreicher / DFV)

360 Fachleute aus dem In- und Ausland haben sich in Berlin beim Forum »Brandschutzerziehung« und Brandschutzaufklärung (BEBA) ausgetauscht. Die

gemeinsame Veranstaltung von Deutscher Feuerwehrverband (DFV) und Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb) fand anlässlich des 175-jährigen Jubiläums der Berliner Feuerwehr in der Bundeshauptstadt statt. Das Programm umfasste 14 Vorträge, Workshops, eine Fachausstellung und Gelegenheiten zum fachlichen Austausch. Beiträge kamen auch aus Österreich und Polen. DFV-Vizepräsident Hermann Schreck würdigte die Arbeit der ehren- und hauptamtlich Engagierten: »Dieser Einsatz ist nicht selbstverständlich!« Er betonte zudem die langjährige Zusammenarbeit der beiden Organisationen. Im Rahmen der Veranstaltung überreichte er im Namen des Präsidenten die Silberne Ehrennadel an Frieder Kircher, Meike Maren Beinert und Wilhelm Deml. Ausgezeichnet wurden sie für ihr langjähriges Engagement in der Leitung des gemeinsamen Ausschusses für Brandschutzaufklärung, Prävention und Selbsthilfe. Auch Robert Mayer, Präsident des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes, und vfdb-Generalsekretär Roman Peperhove hoben die Zusammenarbeit hervor. **Neue Leitung im Ausschuss gewählt** Vor dem Forum wurde in der Ausschusssitzung eine neue Leitung für das Facharbeitsgremium gewählt, das unter anderem die Inhalte der Veranstaltung gestaltet. Bisher hatten Frieder Kircher aus Berlin, Meike Maren Beinert aus Niedersachsen und Wilhelm Deml aus Bayern den Vorsitz inne. Die neue Leitung besteht aus Lars Inderthal aus Hessen, Uwe Arnholt aus dem Saarland und Peter Seidel aus Berlin. **Selbsthilfe und Resilienz im Fokus** Im Mittelpunkt standen aktuelle Ansätze aus Prävention, Aufklärung und Selbsthilfe. DFV-Ehrenmitglied Albrecht Broemme betonte in seinem Impuls zur Eröffnung, dass Menschen wissen müssten, welchen Risiken sie ausgesetzt sind und was im Notfall zu tun ist. Aufklärung müsse stärker in Bildung und Schule verankert werden. Dafür brauche es die Zusammenarbeit aller Beteiligten sowie Einsatzkräfte, die ihr Wissen auch im persönlichen Umfeld weitergeben. Berlins Landesbranddirektor Prof. Dr. Karsten Homrighausen beschrieb Brandschutzaufklärung als gelebte Prävention und als wichtigen Bestandteil des Bevölkerungsschutzes. Feuerwehren vermittelten nicht nur Kindern und Jugendlichen Wissen, sondern stärkten die Selbsthilfefähigkeit der gesamten Bevölkerung. Passend zum Jubiläumsjahr stellte der Landesfeuerwehrverband Berlin Angebote wie ein Wimmelbuch und ein Feuerwehrspiel vor. LFV-Vorsitzender Sascha Guzy dankte den engagierten Menschen mit den Worten: »Sie alle vermitteln Wissen und Sicherheit.« Die Fachausstellung ergänzte das Programm. Zu sehen war dort unter anderem das elektrische Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeug der Berliner Feuerwehr. **Nächstes Forum 2027 in Regensburg** Das nächste Forum BEBA findet am 19. und 20. November 2027 in Regensburg statt. Nachdem das Berliner Konzept organisatorisch an die örtlichen Möglichkeiten angepasst worden war, kehrt die Fachveranstaltung dann zum gewohnten Ablauf zurück: Am 19. November sind die Eröffnung und der erste Teil der Vorträge geplant, am 20. November folgt der zweite Teil. Das Forum endet mittags. Unterstützt wurde die Berliner Veranstaltung von der Mercedes-Benz AG.

Hersteller aus dieser Kategorie

---

asecos GmbH
Weiherfeldsiedlung 16-18
D-63584 Gründau
06051 9220-0
info@asecos.com
www.asecos.com
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag